



Bild: iStock

Identitätskarten, um Verbindungen zum Thema Migration zu knüpfen

EINE SCHNUR AUF REISEN

Schulstufe: Zyklus 3

Impressum

Eine Schnur Auf Reisen - Eine Aktivität, um Verbindungen zum Thema Migration zu knüpfen

Herausgeberin: éducation21

Autorinnen: Svenia Fryand (IRAS COTIS), Valérie Arank (éducation21)

Lektorat: Angela Thomasius, Valérie Arank

Gestaltung: GRAFIKREICH AG, Laupen

Copyright: éducation21, Bern, 2025

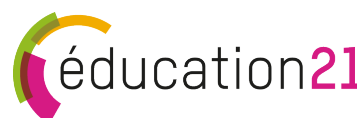
Weitere Informationen:

éducation21, Monbijoustrasse 31, 3001 Bern, Tel. 031 321 00 21 | info@education21.ch | education21.ch

Die Stiftung éducation21 ist das nationale Kompetenz- und Dienstleistungszentrum für Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Schweiz. Im Auftrag der Kantone, des Bundes und der Zivilgesellschaft unterstützt éducation21 die Umsetzung und Verankerung von BNE auf Ebene obligatorische Schule und Sek II.

IRAS COTIS, Pfingstweidstr. 28, 8005 Zürich, Tel. 041 43 818 26 90 | info@iras-cotis.ch | www.iras-cotis.ch

«Dialogue en Route» ist das Jugend- und Bildungsprojekt von IRAS COTIS und lädt ein, die religiöse und kulturelle Vielfalt der Schweiz zu entdecken. Mit «Dialogue en Route» wird Bildung erlebbar – entweder durch partizipative Angebote an einem ausserschulischen Lernort oder mit Workshops und interkulturellen Begegnungen an der Schule. Dank den jungen Guides wird das Lernen über Peers zu einer authentischen Erfahrung.



Bewilligungen (O)

Ich bin die Bewilligung. Es braucht mich, wenn Personen ohne Schweizer Pass länger in der Schweiz bleiben wollen. Staatsangestellte entscheiden anhand der Gesetze, ob Personen aus dem Ausland hier bleiben dürfen oder nicht. Dafür gibt es bestimmte Voraussetzungen.

Ob jemand eine Bewilligung bekommt, hier zu bleiben (**Aufenthaltsbewilligung**), hängt von verschiedenen Dingen ab. Zum Beispiel, aus welchem Land die Person kommt, ob sie schon eine Familie in der Schweiz hat (**Familiennachzug**) und ob sie bereits Straftaten begangen hat.

Jedes Jahr wird festgelegt, wie viele Personen pro Bewilligungstyp in die Schweiz kommen dürfen. Das hängt von der **politischen Situation** und der **wirtschaftlichen Lage** in der Schweiz ab.

Fragen:

(Recherche) Welche Kriterien für die Integration gibt es in der Schweiz?

.....

.....

(Reflexion) Wie stehst du zur Beschränkung von Aufenthaltsbewilligungen in der Schweiz?

.....

.....

(Zusatz) Recherchiere, welche Anforderungen für den Schweizer Pass in zwei Gemeinden deiner Wahl aus unterschiedlichen Kantonen erfüllt werden müssen. Gibt es Unterschiede?

.....

.....

.....

.....



Diskriminierung (O)

Ich bin die Diskriminierung. Das bedeutet, dass Menschen oder Gruppen wegen mir ungerecht behandelt werden. Das kann dazu führen, dass diese Personen **keinen Job** oder keine Wohnung finden, beleidigt oder ausgeschlossen werden.

Jemand könnte diskriminiert werden, weil er oder sie aus einem anderen Land kommt, eine andere Kultur hat, wegen des **Aussehens**, der **sexuellen Orientierung** oder des Geschlechts. Auch die **Religionszugehörigkeit**, wie viel Geld jemand hat und andere Gründe können dazu führen, dass jemand diskriminiert wird.

Fragen:

(Recherche) Wie nennt man Diskriminierung aufgrund des Geschlechts?

.....

.....

(Reflexion) Hast du in der Schule schon einmal Diskriminierung beobachtet? In welcher Situation?

.....

.....

(Zusatz) In welchen Situationen kann jemand wegen der finanziellen Situation diskriminiert werden und wie nennt man den Fachbegriff dazu?

.....

.....

.....

.....



Klimawandel (O)

Ich bin der Klimawandel und bezeichne die langfristigen Veränderungen des Klimas. Zurzeit erwärmt sich die Erde schnell wegen Dingen, die Menschen tun. Trockenheit, **Ernteaussfälle**, Überschwemmungen, das Steigen des Meeresspiegels und starke Gewitter machen meine Auswirkungen spürbar und sichtbar.

Diese Veränderungen beeinflussen die **wirtschaftliche Lage** und wie gut die Menschen an einem Ort leben können (**Lebensqualität**). Deshalb entscheiden sich manche Menschen dazu, ihre Heimat zu verlassen und in eine andere Region oder sogar ein anderes Land umzuziehen.

Fragen:

(Recherche) Was ist der globale Earth Overshoot Day und wann war er letztes Jahr?

(Reflexion) Was kann man als Einzelperson tun, um die Klimaziele zu erreichen? Nenne mindestens drei Massnahmen.

(Zusatz) Welche Länder sind besonders stark vom Klimawandel betroffen und welche Probleme haben sie dadurch?



Lebensbedingung (O)

Ich bin die Lebensbedingung. Also die Art und Weise, wie Menschen leben und beziehe mich auf Dinge, die ihr Leben beeinflussen. Ich bin ein wichtiger und breiter Begriff, der beinhaltet, wo und wie Menschen wohnen, wie sie zur Schule gehen und wie sie sich in ihrer Umgebung fühlen. Manchmal entscheiden sich Menschen wegen mir umzuziehen, damit es ihnen besser geht und sie dadurch eine höhere **Lebensqualität** erhalten.

Durch mich können Menschen **sicher** oder in Gefahr sein. Das hängt von verschiedenen Dingen ab, wie zum Beispiel dem **Klima**, der **politischen Situation** oder der **Sicherheit** im Land. Ich begleite Menschen während ihrer **Ausbildung** und ihrem **Beruf**. Ich begleite die Menschen durch ihr ganzes Leben und kann mich immer wieder verändern.

Fragen:

(Recherche) Nenne Gründe, wieso Menschen ihre Heimat verlassen.

.....

.....

(Reflexion) Könntest du dir vorstellen, einen Sprachaufenthalt, Praktikum oder Studium im Ausland zu machen? In welchem Land würdest du das am liebsten tun?

.....

.....

(Zusatz) Die Schweiz ist heute ein Einwanderungsland. Das heisst, sie zieht mehr Menschen aus dem Ausland an, als in der Schweiz lebende Personen die Schweiz verlassen. Was macht die Schweiz als Land besonders attraktiv?

.....

.....



Politische Situation (O)

Ich bin die politische Situation und beschreibe die Art und Weise, wie ein Land regiert wird und wie sich die Entscheidungen der Regierung auf die Menschen auswirken. Wenn ich stabil bin, fühlen sich die Menschen im Land **sicher** und ich ziehe sogar Menschen aus dem Ausland an.

Wenn ich instabil bin, verbreite ich Angst und treibe Menschen sogar zur **Flucht** in ein anderes Land. Kriege, **Unterdrückung**, **Diskriminierung**, organisierte Kriminalität und **Zwang zum Kriegsdienst** sind Gründe, warum Menschen ihren Wohnort verlassen.

Fragen:

(Recherche) Was ist eine Diktatur?

(Reflexion) Wenn du eine Politikerin oder ein Politiker der Schweiz wärst, wie würdest du regieren?

(Zusatz) Was ist Korruption?



Wirtschaft (O)

Ich bin die **Wirtschaft**, auch bekannt als **Ökonomie**. Ich umfasse viele Dinge, wie das Herstellen, Verkaufen und Verbrauchen von Dingen, aber auch das Erbringen von **Dienstleistungen** wie Handyverträge oder Haarschnitte. Ausserdem bestimme ich, wie viel Geld die Menschen für Dinge ausgeben können und wie gut sie für ihre Arbeit bezahlt werden.

Wenn es mir gut geht, gibt es genug Arbeit für alle und genug Dinge zu kaufen, also haben die Menschen eine hohe **Lebensqualität**. Wenn es mir schlecht geht, können einige Personen Schwierigkeiten haben, Jobs zu finden oder Dinge zu kaufen.

Aus diesem Grund verlassen manchmal Menschen ihren Wohnort, weil es in einem anderen Kanton oder Land bessere **Jobchancen** gibt oder sie dort einen höheren **Lohn** bekommen. Der **Fachkräftemangel** zum Beispiel kann **meine Lage** in einem Land in Gefahr bringen.

Fragen:

(Recherche) Was ist Fachkräftemangel?

(Reflexion) Welche möglichen Herausforderungen könnten Migrantinnen und Migranten bei der Jobsuche haben?

(Zusatz) Wie kann Migration die Wirtschaft eines Landes beeinflussen? Denke z.B. an die Schweizer Wirtschaft.



Ametelidet (O)

Mein Name ist Ametelidet und ich bin Eritreerin. Ich bin in die Schweiz gekommen, da ich in meinem Land zum **Kriegsdienst gezwungen** wurde. Obwohl ich noch sehr jung bin, habe ich schon vieles erlebt und hoffe jetzt auf ein **sicheres, ruhigeres Leben** in der Schweiz.

Ich habe gerade den Aufenthaltsstatus N erhalten, darf aber trotzdem nicht arbeiten, da ich noch auf die **Aufenthaltsbewilligung** warte. Das Leben im **Asylheim** ist sehr hart. Ich erlebe viel **Diskriminierung** wegen meinem Aussehen und fühle mich oft ausgeschlossen.

Während meiner Flucht habe ich viele **traumatisierende Dinge** erlebt. Die Schlepper, die uns helfen sollten, haben uns ausgenutzt. Ich bin sehr dankbar für die **Unterstützung von Sara**. Für die Zukunft träume ich davon, ein Restaurant mit **eritreischem Essen** zu eröffnen.

Fragen:

(Recherche) Was ist der Aufenthaltsstatus N ?

(Reflexion) Findest du es in Ordnung, dass man von seinem Land zum Kriegsdienst verpflichtet werden kann?

(Zusatz) Recherchiere zum Kriegsdienst von Frauen in Eritrea. Nenne mindestens 3 Fakten dazu.



Andreas (O)

Ich bin Andreas und komme aus den Niederlanden. Weil ich das Skifahren liebe und die Berge für mich eine höhere **Lebensqualität** bedeuten, würde ich gerne in ein Land mit schönen Skigebieten ziehen. Deshalb möchte ich in der Schweiz leben.

Ich habe mich bei der Organisation **Pro Grosis**, die ältere Frauen zu Hause pflegt, als Pflegefachmann beworben. Ich warte noch auf eine Entscheidung vom Amt für die **Aufenthaltsbewilligung**. Weil es im Moment nicht genügend Fachpersonen im Gesundheitswesen (**Fachkräftemangel**) gibt, sind Pflegerinnen und Pfleger sehr gesucht.

Fragen:

(Recherche) Nenne drei Arbeitsbereiche, in denen in der Schweiz Fachkräftemangel herrscht.

.....

.....

(Reflexion) In welches Land würdest du gerne wegen deinem Hobby ziehen?

.....

.....

(Zusatz) Die Schweiz ist heute ein Einwanderungsland. Das heisst, sie zieht mehr Menschen aus dem Ausland an, als in der Schweiz lebende Personen die Schweiz verlassen. Was macht die Schweiz als Land besonders attraktiv?

.....

.....

.....



Andri (O)

Ich bin Andri und komme aus Sils im Engadin (GR) in der Schweiz. Nach meinem Praktikum bei den Vereinten Nationen (UN) in Genf habe ich nun einen festen Job bekommen. Ich bin nach Genf umgezogen, weil die **Jobchancen** in so einem kleinen Dorf wie Sils für mich sehr klein sind.

Die **Lebensumstände** in Genf waren zu Beginn etwas schwierig, weil ich nicht gut Französisch sprechen konnte. Ich habe beim Französischlernen **Unterstützung** bekommen. Jetzt fühle ich mich hier richtig wohl. Ich mag die vielen verschiedenen Restaurants und besonders das **eritreische Essen**.

Fragen:

(Recherche) Wen musst du über deine Adressänderung informieren, wenn du umziehst?

.....

.....

(Reflexion) Welche Vor- und Nachteile hat das Leben in der Stadt im Vergleich zum Leben in einem kleinen Dorf?

.....

.....

(Zusatz) Was sind die Vereinten Nationen und womit beschäftigen sie sich?

.....

.....

.....



Aynur (O)

Ich bin Aynur und lebe im Nordwesten Chinas. Die **politische Situation** hier ist schwierig. Ich bin nämlich Uigurin. Das ist eine ethnische Minderheit, die vom Staat **diskriminiert**, unterdrückt und verfolgt wird. Mein Vater wurde bereits verhaftet und ich habe Angst um meine Zukunft.

Ich erhalte **Unterstützung** vom Uigurischen Verein Schweiz, um **Asyl** zu beantragen und kann nun zusammen mit meiner Mutter in die Schweiz flüchten. In 2 Tagen startet unser Flugzeug. Ich hoffe, dass mein Vater später über die chinesische **Grenze** gehen kann, da er mir sehr wichtig ist.

Der Uigurische Verein hat uns bereits mit Schweizerinnen und Schweizer verbunden, um Deutsch zu lernen. Ich rede viel mit **Rolf**, der gerade selbst Chinesisch lernt. Dadurch habe ich bereits eine **Freundschaft** aufgebaut.

Fragen:

(Recherche) Wie viele Uigurinnen und Uiguren gibt es weltweit?

.....

.....

(Reflexion) Was können die zukünftigen Klassenkameradinnen und Klassenkameraden von Aynur tun, um ihr den Einstieg in die Klasse und die Schweiz zu erleichtern?

.....

.....

(Zusatz) Welche weiteren Minderheitsgruppen, die in einer ähnlichen Situation wie die Uigurinnen und Uiguren sind, gibt es auf der Welt?

.....

.....



Carlos (O)

Ich bin Carlos und habe bis vor kurzem in Zermatt in der Schweiz gewohnt. Mein Vater hatte dort einen gut bezahlten Job. Als ich noch klein war, bin ich mit meiner Mutter aus Portugal nachgereist. Wir haben sofort eine **Aufenthaltsbewilligung** erhalten, weil das als **Familiennachzug** gilt.

Nach der obligatorischen Schulzeit habe ich in Zermatt eine Lehre als Koch gemacht. Jetzt bin ich in Pension/Rente gegangen und nach Portugal zurückgezogen. Der Grund dafür ist, dass ich mich in der Schweiz **diskriminiert** gefühlt habe und ich mir in Portugal am Meer mehr **Lebensqualität** erhoffe.

Fragen:

(Recherche) Aus welchem Land stammen die meisten Migrantinnen und Migranten, die in Zermatt wohnen?

.....

.....

(Reflexion) Könntest du dir vorstellen, auszuwandern, wenn du pensioniert bist?

.....

.....

(Zusatz) Was bedeutet Familiennachzug? Für welche Familienmitglieder kann man Familiennachzug beantragen?

.....

.....

.....



Marianne (O)

Ich bin Marianne und arbeite beim Staatssekretariat für Migration (SEM). Das SEM kümmert sich um Menschen, die in die Schweiz kommen, hier bleiben möchten oder ausreisen wollen. Beim SEM entscheiden wir, wer eine Bewilligung bekommt, um dauerhaft in der Schweiz bleiben zu können. Diese Erlaubnis nennt man **Aufenthalts- und Niederlassungsbewilligung**. Zudem **unterstützt** das SEM die **Integration**.

Jedes Jahr legt das SEM fest, wie viele Menschen in der Schweiz bleiben und hier arbeiten dürfen. Das hängt von der **politischen Situation** und der **wirtschaftlichen Lage** in der Schweiz ab.

Fragen:

(Recherche) Welche Kriterien für die Integration gibt es in der Schweiz?

.....

.....

(Reflexion) Was denkst du, welchen Herausforderungen Menschen, die um Asyl anfragen, in der Schweiz ausgesetzt sind?

.....

.....

(Zusatz) Was versteht man unter Nettozuwanderung? Wie hoch war diese in der Schweiz im letzten Jahr?

.....

.....



Maxi (O)

Ich bin Maxi und wohne zurzeit in Ghana. Meiner Familie gehört eine riesige Kakaoplantage. Unser Kakao wird später zu Schokolade weiterverarbeitet. Weil das Klima sich verändert (**Klimawandel**), sind die Ernten kleiner, was meine Familie in **Geldprobleme** bringt. Ich möchte deshalb in die Schweiz ziehen, um dort als Experte im Fairtrade zu arbeiten. Mein **Fachwissen** ist dort sicher hilfreich und ich habe gute **Jobchancen**, besonders

weil die Schweiz bekannt für ihre Schokolade ist. Mein neuer Arbeitgeber möchte, dass ich mich zuerst in der Schweiz einlebe und einen Deutschkurs besuche.

Im Moment warte ich auf die Erlaubnis, in der Schweiz arbeiten und wohnen zu dürfen (**Aufenthaltsbewilligung**).

Fragen:

(Recherche) Was ist Fairtrade? Nenne zwei Beispiele für Fairtrade-Marken (Zertifikate).

.....

.....

(Reflexion) Was kann man als Einzelperson gegen den Klimawandel tun? Nenne mindestens drei Massnahmen.

.....

.....

(Zusatz) Wieso gehört die Schweiz zu den besten Schokoladenherstellenden, obwohl die Rohstoffe nicht hier angebaut werden?

.....

.....

.....



Sara (O)

Mein Name ist Sara und ich bin in Berlin aufgewachsen. Ich bin wegen meinem Mann **Rolf** in die Schweiz gezogen. In Deutschland habe ich Psychologie mit dem Schwerpunkt **Traumatherapie** studiert, damit ich Menschen mit schwierigen oder belastenden Erlebnissen helfen kann, ihre Traumata zu verarbeiten.

Es fiel mir zuerst schwer, einen Job in der Schweiz zu finden. Ich vermute, dass ich wegen meinem islamischen Kopftuch kleinere Jobchancen habe. Nun hat es geklappt und ich habe einen Job in einem **Asylheim** als **Traumatherapeutin** erhalten. Ich gebe mein Bestes, um die Betroffenen zu **unterstützen**.

Fragen:

(Recherche) Welche Voraussetzungen gelten in der Schweiz für Familiennachzug?

.....

.....

(Reflexion) Welche möglichen Herausforderungen könnten Migrantinnen und Migranten bei der Jobsuche haben?

.....

.....

(Zusatz) Gibt es weitere Religionen, bei denen Frauen auch eine Kopfbedeckung tragen? Welche Arten von Kopfbedeckungen werden getragen?

.....

.....



Auslandsaufenthalt

Ich bin der **Auslandsaufenthalt**. Es gibt viele verschiedene Gründe, warum sich Menschen für mich entscheiden. Manche machen einen Sprachaufenthalt, um eine neue Sprache zu lernen. Andere gehen für eine Weile ins Ausland, um an einem Austauschprogramm teilzunehmen oder ein Semester lang an einer anderen Universität zu studieren.

Manche machen auch ein Praktikum in einem anderen Land oder finden dort einen **Job**. Sie bleiben also nur für begrenzte Zeit im Ausland. Wenn jemand einen längeren Auslandsaufenthalt machen will, braucht er oder sie Geld und auch eine spezielle **Aufenthaltsbewilligung**. Solche Möglichkeiten haben nicht alle Personen.

Fragen:

(Recherche) Welche Organisationen in der Schweiz gibt es, die Sprachaufenthalte im Ausland anbieten? Nenne zwei Beispiele.

(Reflexion) In welches Land würdest du für mindestens 3 Monate gehen, um einen Auslandsaufenthalt zu machen und wieso? Was würdest du dort machen wollen?

(Zusatz) Was sind wichtige kulturelle Traditionen und Feiertage der Schweiz, die Menschen aus dem Ausland unbedingt kennenlernen sollten?



Beziehung zu anderen Menschen

Als Beziehung bin ich ein wichtiger Teil im Leben aller Menschen. Ich kann als **Freundschaft, Familie** oder **romantische Beziehung** auftreten, die das Leben schöner machen und formen. Soziale Beziehungen können überall entstehen, zum Beispiel in **Vereinen**, in der **Nachbarschaft** oder am Arbeits-

platz. Dank mir bekommen Personen **Unterstützung**, fühlen sich integriert und dazugehörig in ihrem Umfeld und entwickeln sich weiter. Manchmal ziehen Personen sogar wegen mir um oder reisen weit weg und überqueren dabei **Grenzen**.

Fragen:

(Recherche) Welche Voraussetzungen gelten in der Schweiz für Familiennachzug?

(Reflexion) Erstelle ein Netz mit deinen engsten Beziehungen. Wer davon wohnt in einem anderen Land?

(Zusatz) Suche dir ein Land deiner Wahl aus. Beschreibe, wie die Bedingungen für Familiennachzug dort sind und vergleiche diese mit denen der Schweiz. Sind die Regeln für die Schweiz beim Familiennachzug eher strenger oder weniger streng als dein gewähltes Land?



Grenze

Ich bin die **Grenze**. Ich trenne **Orte** voneinander ab und zeige an, wo zum Beispiel Länder, Kantone oder Gemeinden anfangen und wo sie aufhören. Es kann einfach oder schwer sein, mich zu überqueren, je nachdem welche Nationalität jemand hat, wieviel Geld die Menschen haben und ob sie **Unterstützung** bekommen.

Manchmal **schütze** ich Personen, manchmal halte ich sie aber auch auf. Es gibt viele Gründe, warum Menschen mich überqueren. Zum Beispiel, wenn sie in die Ferien fahren, einen **Auslandsaufenthalt** machen, umziehen oder wenn sie vor etwas **flüchten** müssen.

Fragen:

(Recherche) An welche Länder grenzt die Schweiz?

(Reflexion) Welche Landesgrenzen hast du schon einmal überquert?

(Zusatz) Was sind natürliche Grenzen und was künstliche Grenzen und welche Beispiele gibt es dafür?



Unterstützung

Ich bin die Unterstützung. Menschen, die an einen neuen Ort ziehen, brauchen mich aus verschiedenen Gründen. Ich kann zum Beispiel ein **Sprachkurs**, ein **Asylheim** oder eine Gastfamilie sein.

Auch soziale Organisationen, **Vereine** oder Jugendtreffs können eine Art von Unterstützung sein. Sie bieten oft Hilfe und Gemeinschaft für Personen, die neu in einer Gegend sind. Wenn jemand nicht genug Geld zum Leben hat, kann sie/er finanzielle Unterstützung in Form von **Sozialhilfe** bekommen.

Fragen:

(Recherche) Welche Organisationen in der Schweiz gibt es, die Migrant:innen unterstützen?

.....

.....

(Recherche) Welche Organisationen in der Schweiz gibt es, die Migrantinnen und Migranten unterstützen?

.....

.....

(Zusatz) Wie tragen Organisationen dazu bei, Migrantinnen und Migranten zu unterstützen? Beschreibe es anhand einer Organisation deiner Wahl.

.....

.....

.....



David

Hallo, ich bin David und wohne in Weil am Rhein in Deutschland. Das ist ganz nahe an der **Grenze** zu Basel. Als **Grenzgänger** habe ich eine spezielle **Bewilligung**, mit der ich jeden Tag für meinen Job als Chemielaborant nach Basel fahren darf. Basel ist bekannt für die Pharmaindustrie. Deshalb kann ich dort gut **Karriere** machen.

Letzte Woche hat ein Arbeitskollege mir gesagt, dass wir Grenzgängerinnen und Grenzgänger den Schweizerinnen und Schweizern den Arbeitsplatz wegnehmen. Dies verstehe ich nicht ganz, weil es bei uns in der Firma zu wenig Personal gibt (Fachkräftemangel).

Jeden Dienstag bleibe ich nach der Arbeit in Basel und spiele im **Musikverein** Trompete. Dadurch habe ich **Rolf** kennengelernt.

Fragen:

(Recherche) In welchen Kantonen gibt es viele Personen, die im Ausland wohnen, aber in der Schweiz arbeiten (Grenzgängerinnen und Grenzgänger)?

.....

.....

(Reflexion) Welche Vor- und Nachteile haben Grenzgängerinnen und Grenzgänger, wenn sie im Ausland wohnen, aber in der Schweiz arbeiten?

.....

.....

(Zusatz) Welche Bedingungen müssen Personen erfüllen, damit sie in der Schweiz arbeiten, aber im Ausland leben dürfen?

.....

.....

Gertrud

Mein Name ist Gertrud und ich bin 66 Jahre alt. Ich bin Schweizerin und hier geboren. Aufgrund meines Alters kann ich nicht mehr alleine wohnen. Damit ich nicht ins Altersheim einziehen muss, suche ich Pflegerin oder Pfleger und Hilfe im Haushalt. Dies ist im Moment nicht so einfach, da es zu **wenig Fachkräfte** gibt.

Die Organisation **Pro Grosis** hat gerade neues Personal aus dem Ausland eingestellt und Andreas hat sich bei mir vorgestellt. Bei unserem Gespräch hat er einen guten, ersten Eindruck hinterlassen.

Fragen:

(Recherche) Welche Ausbildungen kann man in der Schweiz absolvieren, um eine Pflegefachkraft zu werden?

(Reflexion) Was könnte man tun, um den Mangel an Pflegepersonal (Fachkräftemangel) in der Schweiz zu verbessern?

(Zusatz) Was berichtet Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) zum Pflegenotstand?



James

Hallo, ich bin James und homosexuell. In meiner Heimat ist das nicht gerne gesehen und ich werde dafür **diskriminiert**. Ich möchte einfach nur ich selbst sein, meine Liebe frei ausleben und hoffe darauf, in der Schweiz **sicher leben** zu können. Im Moment bin ich auf dem Weg durch Frankreich und hoffe auf eine **Aufenthaltsbewilligung** in der

Schweiz. Mein Antrag wird gerade bearbeitet. Ich mag die Schweiz wegen der schönen Landschaft und dem leckeren Essen. Ausserdem habe ich das Gefühl, dass Schweizer:innen homosexuelle Personen akzeptieren.

Fragen:

(Recherche) In welchen (mind. 3) Ländern gilt Homosexualität als illegal?

.....

.....

(Reflexion) Was kann man gegen die Diskriminierung von homosexuellen Personen tun?

.....

.....

(Zusatz) Welche Fachstellen/Meldestellen gibt es in der Schweiz, bei denen man sich melden kann, wenn man Gewalt aufgrund der sexuellen Orientierung erlebt?

.....

.....

.....



Laila

Mein Name ist Laila und ich bin 37 Jahre alt. Aufgewachsen bin ich in Deutschland. Meine Eltern kommen aus Spanien. Nächstes Jahr wohne ich genug lange in St. Gallen, damit ich mich in der Schweiz **einbürgern** lassen kann. Da ich meine Schulzeit in Deutschland verbracht habe, muss ich keinen Deutschtest machen.

Ich habe zuerst die Lehre zur Pflegefachfrau gemacht und dann Wirtschaft studiert. Vor 2 Jahren habe ich die Leitung eines grossen Spitals im Kanton St. Gallen übernommen. Viele ältere Patientinnen brauchen Unterstützung bei der Pflege Zuhause. Darum habe ich mit einer Freundin **Pro Grosis** gegründet. **Gertrud** liegt mir besonders am Herzen. Aufgrund des **Fachkräftemangels** ist es schwierig, neues Pflegepersonal zu finden. Zum Glück hat sich **Andreas** aus den Niederlanden beworben.

Fragen:

(Recherche) Welche Voraussetzungen (bezüglich Aufenthaltsdauer in der Schweiz, im Kanton und in der Gemeinde) muss man in deinem Kanton erfüllen, um den Schweizer Pass zu erhalten?

.....

.....

(Reflexion) Findest du diese Voraussetzungen sinnvoll oder würdest du sie ändern?

.....

.....

(Zusatz) Was berichtet das Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) zum Pflegenotstand?

.....

.....



Magdalena

Mein Name ist Magdalena und ich bin 35 Jahre alt. Ich hatte früher mein eigenes Geschäft, das eigentlich gut lief. Während der Corona-Pandemie musste ich mein Geschäft schliessen. Ich habe mich davon **finanziell** nie erholt und deshalb bei der **Sozialhilfe** um **Unterstützung** gebeten. Leider wurde mein

Antrag in meiner Gemeinde abgelehnt. Ich ziehe deshalb in die nächste Stadt, weil dort die Chancen auf Sozialhilfe besser sind. Mein ehemaliger Nachbar **Andri** ist schon einmal in eine Stadt umgezogen und kennt sich aus. Er hilft mir dabei und ist eine gute **Unterstützung**.

Fragen:

(Recherche) Von welchen Faktoren hängt es ab, ob man in deinem Kanton Sozialhilfe beziehen kann?

.....

.....

(Reflexion) Wie könnte der Staat Menschen mit finanziellen Schwierigkeiten sonst noch unterstützen?

.....

.....

(Zusatz) Was ist der nationale Finanzausgleich?

.....

.....

.....



Ren

Hallo, ich bin Ren und komme aus Japan. Mein Grossvater ist Schweizer, darum spreche ich sowohl Japanisch als auch Schweizerdeutsch. Obwohl ich in Japan aufgewachsen bin und zurzeit da lebe, möchte ich gerne in die Schweiz ziehen. Ich habe einen Job als Au-Pair in Trogen im Appenzell Ausserrhoden gefunden und warte gerade auf die **Aufenthaltsbewilligung**. Wenn es mir in der Schweiz gefällt,

möchte ich dort bleiben und vielleicht sogar in die Politik gehen, um die **politische Situation** mitzubestimmen. Ich habe gehört, dass dies in Trogen auf Gemeindeebene auch ohne Schweizer Pass geht. Vor allem möchte ich mich für die Umwelt einsetzen. **Rosa**, die in einem **Umweltprojekt** zum **Klimawandel** engagiert ist, wird mir bei meinen ersten Ideen helfen können.

Fragen:

(Recherche) Schreibe drei weitere Orte in der Schweiz auf, wo Migrantinnen und Migranten auf der Gemeindeebene abstimmen dürfen.

.....

.....

(Reflexion) Sollten deiner Meinung nach Migrantinnen und Migranten in der Schweiz abstimmen dürfen? Warum, warum nicht?

.....

.....

(Zusatz) Was ist politische Teilhabe und welche Formen gibt es?

.....

.....

.....

.....



Rolf

Mein Name ist Rolf und ich bin Schweizer. Ich lebe schon mein ganzes Leben hier in der Schweiz. Vor einigen Jahren habe ich **Sara** geheiratet. Ich arbeite bei der Gemeinde und bin unter anderem für die Einbürgerungen in unserem Dorf zuständig. Der Job macht mir grossen Spass. Der Einbürgerungs-

prozess und die Voraussetzungen für den Schweizer Pass unterscheiden sich in der Schweiz je nach Kanton und Gemeinde. In meiner Freizeit spiele ich mit **David** im **Musikverein** Trompete und lerne bei **Aynur** Chinesisch.

Fragen:

(Recherche) Welche Voraussetzungen (bezüglich Aufenthaltsdauer in der Schweiz, im Kanton und in der Gemeinde) muss man in deinem Kanton erfüllen, um den Schweizer Pass zu erhalten?

(Reflexion) Vor welchen möglichen Herausforderungen stehen Paare, die aus unterschiedlichen Ländern sind?

(Zusatz) Welche Erleichterung hat man bei der Einbürgerung, wenn man bereits mit einer Schweizer Person verheiratet ist?



Rosa

Hallo, ich bin Rosa und 25 Jahre alt. Ich studiere Umweltwissenschaften an der ETH in Zürich. Aufgewachsen bin ich in Schweden. Nicht nur wegen der **Ausbildung**, sondern auch wegen meinem **Freund Andri** bin ich vor einigen Jahren in die Schweiz gezogen. Wir haben die **Beziehung** beendet. Ich weiss

gerade nicht, wie es weitergeht, da meine **Aufenthaltsbewilligung** nur gilt, solange ich noch im Studium bin. Ich habe vor kurzer Zeit ein **Umweltprojekt** initiiert und möchte nach meinem Studium weiterhin in der Schweiz bleiben, um dieses weiter zu führen.

Fragen:

(Recherche) Welches Dokument braucht man, wenn man in der Schweiz studieren will, aber im Ausland lebt?

(Reflexion) Könntest du dir vorstellen, wegen der Ausbildung/Studium oder der Liebe in ein anderes Land zu ziehen? Wieso, wieso nicht?

(Zusatz) Was ermöglicht das Mobilitätsprogramm an Universitäten innerhalb der Schweiz?



Tamara

Hallo, ich bin Tamara und arbeite als Journalistin. Ich habe Dinge über die Regierung geschrieben, die ihre Arbeit hinterfragt. Das ist in meinem Heimatland verboten. Ein Kollege von mir, der sich ebenfalls kritisch geäußert hat, wurde bereits von der Regierung verhaftet. Wir wissen nicht, wie es ihm geht.

Ich fühle mich in meinem Heimatland nicht mehr **sicher**. Deshalb werde ich flüchten und in der Schweiz **Asyl** beantragen und um **Unterstützung** bitten.

Fragen:

(Recherche) Was machen Journalistinnen und Journalisten genau? Was könnte eine Regierung daran stören?

(Reflexion) Würdest du gerne selber im Journalismus tätig sein? Nenne je 3 Gründe, warum und warum nicht.

(Zusatz) Was versteht man unter dem Begriff Pressefreiheit? Schau dir die Rangliste der Pressefreiheit an. Welchen Rang belegt die Schweiz?

